

Ausschreibung

MENTORING-PROGRAMM des wissenschaftlichen Arbeitskreises Wissenschaftlicher Nachwuchs der DGAI



Der wissenschaftliche Arbeitskreis Wissenschaftlicher Nachwuchs (WAKWIN) der DGAI bietet ein Mentoring-Programm für besonders engagierte und erfolgreiche Nachwuchswissenschaftler aus dem Bereich der Anästhesiologie und Intensivmedizin an. Das Programm hat sich zum Ziel gesetzt, einen vertrauensvollen Austausch zwischen den teilnehmenden Mentees und erfolgreichen, etablierten Wissenschaftlern aus unserem oder benachbarten Fachgebieten zu fördern sowie professionelle Fähigkeiten in Begleitseminaren gezielt zu schulen.

Das Mentoring-Programm 2014 beginnt mit einer Auftaktveranstaltung auf dem DAC in Leipzig.

Interessierte Mitglieder der DGAI können sich bis zum **27. Januar 2014** als Mentees bewerben. Bitte senden Sie hierzu ein Motivationsschreiben, aus dem wissenschaftliche Interessen und Karriereziele hervorgehen, einen Lebenslauf und eine Publikationsliste in einer pdf-Datei und in dieser Reihenfolge konsolidiert an wakwin@mh-hannover.de. Nominierungen für potentielle Mentoren können ebenfalls formlos an diese Adresse gesendet werden.

Die DGAI bedankt sich bei allen Mentees und Mentoren der vergangenen Jahre für die Mitarbeit und die vielfältigen individuellen Beiträge, die nicht nur zur Förderung jedes Einzelnen, sondern auch zum Gelingen des gesamten Mentoring-Programms beigetragen haben. Nachfolgend sind alle seit 2013 neu im Mentoring-Programm engagierten Mentees und Mentoren aufgeführt.

Seit 2013 nehmen teil (alphabetisch):

- | | |
|-----------------|---|
| Mentees | Christoph Arens (Gießen), Jann Baja (Köln), Friederike Behmenburg (Düsseldorf), Mirjam Eberhardt (Hannover), Stefan Ehrentraut (Bonn), Falk Gonnert (Jena), Kai Kaufmann (Freiburg), Mareike Körber (Berlin), Matthias Kreuzer (TU München), Christian von Löffelholz (Jena), Rabih Moshourab (Berlin), Hanna Schotola (Göttingen), Anne Sebastiani (Mainz), Sebastian Schmid (TU München), Sascha Treskatsch (Berlin), Christian Vollmer (Düsseldorf). |
| Mentoren | Olaf Boehm (Bonn), Berthold Drexler (Tübingen), Michael Fries (Aachen), Axel Heller (Dresden), Christian von Heymann (Berlin), Thea Koch (Dresden), Jan Larmann (Hannover), Carla Nau (Lübeck), Benedikt Pannen (Düsseldorf), Christoph Raspé (Halle), Benno Rehberg-Klug (Genf), Rolf Rossaint (Aachen), Gregor Theilmeier (Hannover), Ingeborg Welters (Liverpool), Herrmann Wrigge (Leipzig), Wolfgang Zink (Ludwigshafen). |